



Gemeinde Werfenweng AKTUELL

An einen Haushalt
zugestellt durch Post.at

Verlagspostamt und Bestimmungsort:
5453 Werfenweng

Amtliche Mitteilung

Information der
Gemeinde

Folge 25 - Oktober 2011

wp-arts.at



Ein neuer Service
nur für uns WerfenwengerInnen

Unter dem Titel „wirSamo“ wurde im Rahmen der Gemeindevertretungssitzung am Vorabend des autofreien Tages mit der Ausweitung des Angebotes der Sanften Mobilität für die Werfenwenger Bevölkerung begonnen. An diesem Abend wurden die ersten Verträge von Bürgerinnen und Bürgern mit der Gemeinde unterzeichnet.

Das von der Gemeinde initiierte Projekt sieht vor, dass auf freiwilliger Basis privatrechtliche Vereinbarungen mit der Gemeinde abgeschlossen werden können.

Inhalt dieser Verträge sind verschiedene Vergünstigungen,

die man als Einheimischer kostenlos dann erhält, wenn man sein Mobilitätsverhalten ändert.

Je nachdem, wie viel man bereit ist zu ändern, kommt man in den Genuss unterschiedlichster Gegenleistungen.

Verzichtet man beispielsweise einen Tag pro Woche auf die Nutzung seines Autos, so gibt es im Gegenzug: 10mal „Grashüpfer“ oder „Smile-E's“ zum Sondertarif, 10mal gratis ein E-Fahrrad, 30 Gratisfahrtscheine für den Elois, 5 Gratisfahrtscheine für das Werfenweng Shuttle und 5 Gratisfahrtscheine für das Werfenwenger Nachtmobil. Dies ist nur ein Beispiel von vielen,

die angeboten werden - Infobroschüren zum kompletten Angebot liegen auf der Gemeinde auf und wurden auch bereits an die Haushalte verteilt.

Nicht konsumierte Gegenleistungen können nach Vertragsende in Einkaufsgutscheine für Werfenwenger Betriebe umgewandelt werden.

Dieses Angebot der Gemeinde ist kostenlos - „bezahlt“ wird mit dem freiwilligen Verzicht.

In der Pilotphase sind einige Vorteilspakete nur begrenzt verfügbar.

Für weitere Fragen steht auch die Nummer 0664/5902860 zur Verfügung.

Der Bürgermeister informiert



*Liebe Werfenwengerinnen,
liebe Werfenwenger!*

Viel bewegt sich derzeit in Werfenweng. Der Hotelbau schreitet voran, die Sanierung der inneren Zistelbergstraße hat begonnen, wirSaMo wurde eingeführt, eine neue Müllabfuhrordnung wurde beschlossen, die Nachmittagsbetreuung im Kindergarten wurde ausgeweitet. Ich freue mich, in einer Gemeinde Bürgermeister zu sein, in der was los ist. Eine Gemeinde, die nicht stagniert, sondern im Gegenteil sich weiterentwickelt, eine Gemeinde, die lebt!

Neben diesen aktuellen Projekten nehmen wir uns derzeit viel Zeit, die Zukunft zu planen. So wurde vor kurzem das Ortsentwicklungskonzept abgeschlossen und der Bevölkerung vorgestellt. Selbstverständlich ist dieses Konzept eine Planung sehr weit in die Zukunft und somit besteht nicht der Anspruch, dass hier jedes Detail der Planung auch in 5 oder 10 Jahren noch Gültigkeit hat. Das umfassende Ortsentwicklungskonzept, in das wir viel Zeit und Energie investiert haben, soll aber künftig Grundlage für alle Planungsaufgaben der Gemeinde sein. Erstmals ist dies eben bei der generellen Überarbeitung unseres Räumlichen Entwicklungskonzeptes der Fall. Es soll so auch die Garantie dafür sein, dass der Gesamtüberblick auch bei einzelnen Detailmaßnahmen nicht verloren geht und das ist aus meiner Sicht extrem wichtig.

Wichtige Maßnahmen stehen aber auch unmittelbar in der Vorbereitung, wie die Friedhofskapelle samt Urnennische, ein Wohnbauprojekt, das „Rosnerköpfelprojekt“ oder der „Werfenwenger Spazierhimmel“. Es tut sich was in Werfenweng und das ist gut so!

Euer

Peter Brandauer

Spielplatz

Ein weiteres wichtiges Projekt im heurigen Jahr ist die Fortführung der Investitionen im Bereich der Spielgeräte. Nachdem im letzten Jahr bereits der öffentliche Spielturn am Dorfplatz aufgestellt wurde, konnten im heurigen Jahr neue Spielgeräte für den Spielplatz beim Badeseeparkplatz verwirklicht werden. In den nächsten Jahren werden weitere Ausbaustufen folgen.

Direktion Volksschule

Während der Sommermonate wurde die Direktion der Volksschule generalsaniert und zeigt diese seit dem Beginn des Schuljahres ein modernes, helles, zeitgemäßes und freundliches Erscheinungsbild.



Straßenbeleuchtung

Mit dem Bereich „Leiten“ wurde heuer der großangelegte Ausbau der öffentlichen Straßenbeleuchtung, der nunmehr 4 Jahre dauerte, abgeschlossen. Es wurden hier Solarlaternen und konventionelle Straßenlaternen verbaut und am Tag der Sonne bei einem gemütlichen Hoffest feierlich eingeweiht.



Straßenbau

Derzeit beginnen im Gemeindegebiet erste Straßenbauarbeiten - vorerst wird am Ortsbeginn in der Zaglau ein Straßenteiler errichtet und wird die Kurve im Bereich Haus Katrin verbreitert und entschärft.

In weiterer Folge wird mit dem Bau einer Oberflächenwasserkanalisation begonnen, welche von der Umfahrungsstraße Wengerau bis zum Haus Auer reichen wird.

In diesem Zusammenhang wird in der ersten Jahreshälfte 2012 die gesamte innere Zistelbergstraße von der Raika bis zum Haus Auer generalsaniert und mit einem Gehsteig versehen werden. Gleichzeitig werden hier alle Einbauten saniert und erweitert, sowie die Fernwärmeleitung mitverlegt.

Wir bedanken uns bei allen Grundbesitzern, die durch ihre Mitarbeit und Grundabtretungen dieses wichtige Projekt ermöglicht haben.

Ausführende Firma ist Mörtinger-Grohmann aus Wals-Siezenheim, Planung und Bauaufsicht liegen bei der PI-Wlattnig GmbH.



Priesterjubiläum

Am 04.09.2011 konnte Monsignore Mowinski im Kreise einer großen Gratulantschar sein 60-jähriges - Diamantenes - Priesterjubiläum feiern. Die Vereine nahmen an der Feier teil und die Gemeinde sorgte für Speisen und Getränke beim anschließenden gemütlichen Beisammensein im Festsaal der Gemeinde.



© Brandauer Josef

Gemeindeamt

Öffnungszeiten Parteienverkehr:

Mo-Fr: 08:00-12:00 Uhr

Amtsstunden:

Mo-Fr: 14:00-17:00 Uhr

Außerhalb der für den Parteienverkehr bestimmten Zeiten sind Termine nach vorheriger telefonischer Vereinbarung jederzeit möglich.

Bauamt:

Termine für Bauangelegenheiten: ausschließlich Mittwochs nach telefonischer Voranmeldung unter 06466/414-11 bzw. 0664/8407048.

Neue Kontakte:

Gemeindeamt Werfenweng
Weng 42, 5453 Werfenweng
Tel.: 06466/414

@ gemeinde@werfenweng.gv.at

Bürgermeister:

Mobil: 0664/213 68 67

@ buerglermeister@werfenweng.gv.at

Amtsleiter:

Mobil: 0664/84 070 48

@ amtsleitung@werfenweng.gv.at

Buchhaltung:

@ buchhaltung@werfenweng.gv.at

Gesunde Gemeinde

Bürgermeister Brandauer und Helga Ganschitter als Vertreterin des Arbeitskreises durften kürzlich die Orts-tafel „Gesunde Gemeinde“ in Empfang nehmen. Wir danken allen Mitgliedern des Arbeitskreises für ihre engagierte Tätigkeit und das umfangreiche Angebot, das in diesem Bereich geboten wird.



Nachruf Kellerer Martin

27.01.1969 - 09.07.2011



© privat

Unfassbar für uns alle mussten wir am 09. Juli vom plötzlichen Tod unseres geschätzten Mitarbeiters Martin Kellerer erfahren.

Seit 1995 hatte sich Martin, den wir alle als hilfsbereiten, liebevollen Mitmenschen in Erinnerung haben, Werfenweng als Heimat ausgesucht und sich einen festen Platz in der örtlichen Gemeinschaft geschaffen.

Viele von uns lernten ihn in seiner Tätigkeit als erster Bademeister am Werfenwenger Badensee kennen. Hier entstand auch sein Spitzname „Mitch“, unter dem ihn bald alle kannten. Die Funktion des Bademeisters hatte er von 1997-2002 inne.

Seit dem Winter 2000/2001 hat er im Winter mit dem Unimog für freie und sichere Straßen gesorgt. Wenn notwendig stand er für diese Funktion Tag und Nacht im Einsatz und half dabei auch vielen weiter, die irgendwo im Schnee stecken blieben.

2003 ließ er den Badensee hinter sich und trat in den Gemeindedienst ein. Gemeinsam mit seinen Kollegen sorgte er für die Pflege der vielen Einrichtungen des Ortes, die Betreuung des Badesees, die Instandhaltung des Kanalnetzes, die Pflege der Wander- und Spazierwege, Reparaturen im Ge-

meinde-, Schul- und Kindergartengebäude und vieles mehr. Er setzte sein handwerkliches Geschick überall dort ein, wo es am notwendigsten gebraucht wurde.

Als Mitglied der „Oldies“ haben seine Freunde viele schöne Stunden mit ihm erleben dürfen.

Als Schwimmlehrer brachte er unzähligen Werfenwenger Kindern das Schwimmen bei.

Als Mitglied der Wasserrettung Bischofshofen stand er seit 1997 ehrenamtlich im Dienst der Allgemeinheit und war zur Stelle, wenn er gebraucht wurde. Martin war Rettungsschwimmer, Einsatztaucher und geprüfter Schwimmlehrer. Er erhielt vom Land Salzburg die Katastrophenhilfsmedaille, vom LV-Salzburg das Leistungsabzeichen in Bronze und von der Stadtgemeinde Bischofshofen eine Ehrung für besondere Verdienste um das Wasserrettungswesen. Viel wichtiger als Ehrungen war ihm aber die Kameradschaft - und diese hat er uns immer und überall vorgelebt.

Lieber Martin, du wirst uns stets als gewissenhafter, vorbildlicher, korrekter und freundlicher Kollege in Erinnerung bleiben - wir danken dir für deinen Einsatz für die Gemeinschaft.

Unsere Anteilnahme gilt deiner lieben Eva und deiner Familie.

Wir haben mit dir nicht nur einen Kollegen, sondern einen Freund verloren und werden dir stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Newsletter

Seit einigen Wochen gibt es einen elektronischen Newsletter der Gemeinde. Sie werden hier regelmäßig über Aktuelles aus der Gemeinde, laufende Projekte, Veranstaltungen, u.ä. informiert.

Bei Interesse können Sie sich jederzeit online unter: www.gemeinde-werfenweng.at -> „Bürgerservice“ -> „Gemeindenewsletter abonnieren“ registrieren oder unter Bekanntgabe Ihrer email-Adresse am Gemeindeamt für den Newsletter anmelden.

Sicherheitstipps zum Fahrradfahren

Kinder allen Alters sollten, wenn sie sich auf einem Fahrzeug bewegen, zum besseren Unfallschutz **einen Helm tragen**.

Der Helm muss richtig sitzen und sollte den gängigen Sicherheitsnormen entsprechen:

Helme können den Schweregrad der Kopfverletzung um $\frac{3}{4}$ reduzieren. Ohne Radhelm drohen schwerste oder gar tödliche Kopfverletzungen.

Helmtragen beginnt frühzeitig - schon beim Baby im Fahrradanhänger. Der Helm gehört ebenso zum Laufrad, zum Roller, zum Dreirad, zum Fahrrad. Er gehört zu allen Sportarten, bei denen Schnelligkeit und Höhe zu Sturzunfällen mit Kopfverletzungen führen können. Tragen auch Sie als Elternteil einen Radfahrm Helm (Vorbildwirkung)!

Nach einem Sturz können die feinen Haarrisse im Helmmaterial die Dämpfung des Helmes mindern - deshalb soll der Helm durch einen neuen ersetzt werden.

Das Fahrrad, das im Straßenverkehr gebraucht wird, muss verkehrssicher sein und der Verordnung der Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie über Fahrräder, Fahrradanhänger und zugehörige Ausrüstungsgegenstände entsprechen.

Die ersten Meter am Fahrrad soll-

ten auf einem verkehrsfreien Platz geübt werden. Hier können in aller Ruhe Grundlagen, wie Gleichgewicht und das sichere Stoppen vermittelt werden.

Eltern sollten mit ihren Kindern neue Strecken, beispielsweise zur Schule oder zu Freunden, genau unter die Lupe nehmen. Sinnvoll ist es, gemeinsam eine sichere Route zu planen und mit den Kindern das Verhalten an schwierigen und gefährlichen Stellen zu üben.

Wichtig ist, dass das Kind versteht, dass Radfahrer/innen Mitglieder einer großen „Verkehrsgesellschaft“ sind und alle die gleichen Regeln beachten müssen.

Förderaktion Jahreskarten

Das Land Salzburg fördert Jahreskarten für Bus und Bahn. Die Förderhöhe beträgt 20 % des für die Jahreskarte bezahlten Preises und wird nach Ablauf der Gültigkeitsfrist der Jahreskarte ausbezahlt. Alle JahreskartenkundInnen erhalten automatisch vor Ablauf ihrer Jahreskarte eine Zuschrift für die Verlängerung der Jahreskarte, bei welcher jetzt auch der Förderantrag beigelegt ist.

Lesen Sie mehr:

http://www.salzburg.gv.at/folder_jahreskarte.pdf

Jahreskarten sind auch bei „mobilito“ am Bahnhof Bischofshofen erhältlich. Weitere Infos beim Team vom „mobilito“ am Bahnhof Bischofshofen. Telefon Kundenzentrum: 06462/33030-33

Einschränkungen Standesamt

Auf Grund einer EDV-Umstellung ist das Standesamt Werfen von 7.-9. November nicht besetzt. Ab 7. November muss für den Zeitraum von circa 2 Wochen noch mit vereinzelten Beeinträchtigungen gerechnet werden.

Veranstaltungen

30.10.2011

Heldenehrung und Jahreshauptversammlung Kameradschaftsbund

11.-13.11.2011

Fest der Begegnung im Schimuseum Werfenweng

27.11.2011

Jahreshauptversammlung Trachtenmusikkapelle

14.12.2011

Bürgerversammlung zum Thema REK (Festsaal)

29.12.2011

Jahreshauptversammlung Stammgästeclub (Festsaal)

30.12.2011

Eisstockschießen mit Tombola Stammgästeclub

